

9 Korridor Süd (Horw)

9.1 Übersicht Vorschlag

Liniennetz

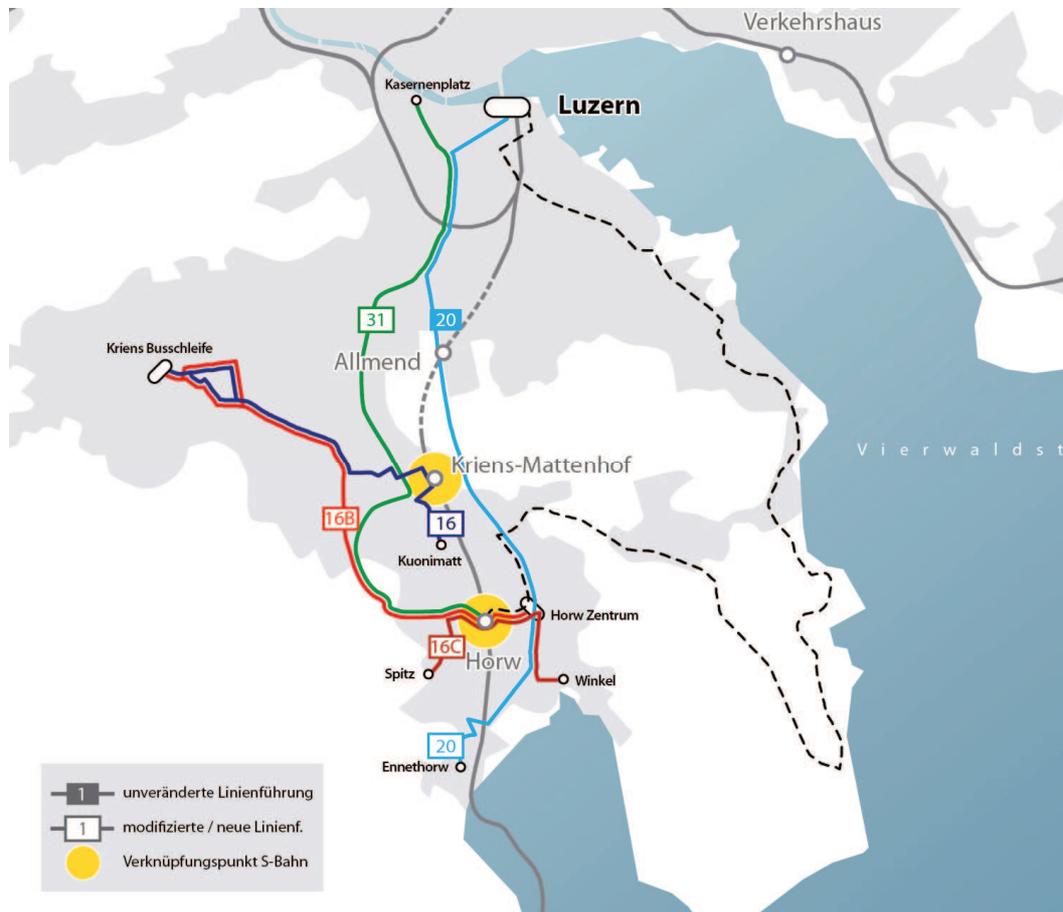


Abbildung 28:
Netzvorschlag Korridor Süd (Horw)

Hauptmerkmale

- **Linie 20 Luzern Bhf - Horw - Ennethorw**
 - Beibehaltung der Linienführung
 - 7.5-Min.-Takt Luzern Bahnhof - Horw Zentrum (Hauptverkehrszeiten); Nachfragegerechte Ausdünnung in den Nebenverkehrszeiten
 - 15-Min.-Takt Luzern Bhf - Horw Zentrum - Ennethorw
- **Linie 21 Luzern Bhf - Tribtschen - Horw Bhf**
 - Linienendpunkt neu **Horw Bhf**
 - "bewährte" Durchbindung in Horw mit der Linie 31 (- Pilatusmarkt) unverändert
- **Linie 31 Luzern Kasernenplatz - Südpol - Horw Bhf**
 - Linienendpunkt neu **Horw Bhf**
 - neue Route, gestreckt via **Arsenalstrasse**
 - "bewährte" Durchbindung mit Linie 21 (- Horw Zentrum) unverändert
- **Linie 16 Kriens Busschleife - Kuonimatte**
 - **Verkürzung** der Linie 16 mit neuem Endpunkt **Kuonimatte**
 - optimaler Anschluss an der Haltestelle **Mattenhof** von/nach Luzern und Hergiswil
- **Linie 16B Horw Zentrum - Horw Bhf - Pilatusmarkt - Kriens Busschleife**
 - 30-Min.-Takt
 - optimaler Anschluss am Bahnhof **Horw** von/nach Hergiswil
 - zeitliche Versetzung zur Linie 16
- **Linie 16C Horw Spitz - Horw Bhf - Horw Zentrum - Winkel**
 - 30-Min.-Takt
 - optimaler Anschluss am Bahnhof **Horw** von/nach Luzern

Gegenüberstellung Angebot

Nr.	Ist-Zustand 2011				Konzeptvorschlag AggloMobil due Mittelfristig / 2018			
	Linie	Linie	Takt	Fzge	Linie	Linie	Takt	Fzge
4. Korridor Horw								
16	Kriens Busschleife - Mattenhof - Horw Zentrum - Horw Spitz	T	30'	N	Kriens Busschleife - Mattenhof - Kriens Kuonimatte	T	30'	N
16B					Horw Zentrum - Horw Bhf - Pilatusmarkt - Kriens Busschleife	T	30'	N
16C					Horw Spitz - Horw Bhf - Horw Zentrum - Winkel	T	30'	N
20	Luzern Bhf - Allmend - Horw Zentrum (- Ennethorw/ Technikumsstrasse)	R	7.5'	GB	Luzern Bhf - Allmend - Horw Zentrum (- Ennethorw)	R	7.5'	GB
31	Pilatusmarkt - Südpol - Kasernenplatz	T	15'	N	Horw Bhf - Pilatusmarkt - Südpol - Arsenalstrasse - Kasernenplatz	T	15'	N

- | | | | |
|---|---------------------------------------|-----|-------------------------|
| D | Durchmesserlinie | N | Normalbus |
| R | Radiallinie bis Bahnhof | GB | Gelenkbus |
| T | Tangentiallinie | T | Trolleybus (Solo) |
| Z | Zubringerlinie zur S-Bahn-Haltestelle | GT | Gelenktrolleybus |
| | | DGT | Doppel-Gelenktrolleybus |

9.2 Grundüberlegungen

Ausgangslage

Anlass zur Überprüfung des heutigen Angebots gibt einerseits die Analyse (siehe Kap. 2.5), andererseits der bevorstehende Angebotsausbau der zb:

- Fehlende bzw. unzureichende Tangentialverbindung Horw - Kriens
- Integraler 15-Min.-Takt auf der Zentralbahn ab Dez. 2013

Grundlage

Pfeiler 1 und 3 der Vorgaben und Strategien (Kap. 3):

Ausrichtung des Busnetzes zusätzlich auf die **S-Bahn**;
Anschlusspunkt "nach innen", Verknüpfung "ausser" (lokal)

Ausbau der Vernetzung;
(Kernnahe) Tangentiallinien und Umsteigepunkte am Innenstadtrand

Siehe Kap. 3.4, Abbildung 17

Mit der Einführung des 15-Min.-Takts auf der zb erhält die Bahn in Horw einen wesentlich höheren Stellenwert.

Sie dürfte in Zukunft im Einzugsbereich der drei Haltepunkte weitaus mehr (Horw und Mattenhof) bzw. neu (Allmend) benutzt werden.

Funktion der Buslinie 20

Die Buslinie 20 dürfte vor diesem Hintergrund an Bedeutung bzw. entsprechend auch an Nachfrage verlieren. Die heutigen Verdichtungen zum 7.5-Min.-Takt in den Hauptverkehrszeiten bis Horw Zentrum dürften aus Kapazitätsgründen an Bedeutung verlieren.

Auf der anderen Seite besteht in Horw eine klare Siedlungshauptachse, mit unterschiedlichen Nutzungen. Eine Ausdünnung des Fahrplanangebots stünde in Widerspruch zur gewünschten Attraktivitätssteigerung im öffentlichen Verkehr.

Nicht sinnvoll ist eine Bedienung des Bahnhofs Horw:

- Umweg für Fahrgäste von/nach Ennethorw
- Anschlussbindung der Linie primär in Luzern (Anschlüsse Fernverkehr)
- Zubringerfunktion mit neuer Linie ins Gebiet Rank - Winkel zweckmässiger

Ortsbus als Zubringer

Mit der konkurrenzlos schnellen Fahrzeit der Bahn einerseits und dem Bestreben, die Anzahl Busse im Stadtzentrum zu reduzieren, drängt sich ein Zubringerkonzept für den südlichen Teil von Horw auf.

Die bisherigen Überlegungen, die Linie 20 einzukürzen bzw. die Gebiete Winkel und Ennethorw künftig mit einer Ortsbuslinie zu erschliessen, haben allerdings klare Nachteile zutage gebracht.

- Der Einzugsbereich der Bahn dürfte in Realität grösser sein als die planerisch angesetzten Radien von 500 m. Auch aus Gesamtreisezeitbetrachtungen bleibt einer kurzen Zubringerlinie zum Bahnhof effektiv wenig Potenzial bzw. Existenzberechtigung.

- Die Nachfrage in die Stadt bezieht sich nicht nur auf den Bahnhof, sondern auch auf die Haltestellen dazwischen, insbesondere zum Pilatusplatz. Es müsste also zwischen der (neuen) Zubringerlinie zum Bahnhof Horw und der Linie 20 ein schlanker Anschluss gewährleistet sein. Abklärungen haben gezeigt, dass dies wegen der vielfältigen Anschlussforderungen kaum zu erfüllen ist, ganz abgesehen davon, dass ein Umstieg auf einer so kurzen Fahrstrecke deutliche Nachteile gegenüber heute aufweist.

Tangentialverbindung Horw - Kriens

Aufgrund der Wunschlinien aus dem Gesamtverkehrsmodell (nur mIV) drängt sich ein attraktives Angebot auf dieser Tangentialrelation auf. Die heutige, umwegbehaftete Route der Linie 16, die vorwiegend auf die Erschließungsfunktion ausgelegt ist, kann diesen Anforderungen kaum entsprechen.

Aus Nachfragesicht wäre eine möglichst gestreckte Linie zwischen Horw Bhf und Kriens wünschbar.

Auf der anderen Seite muss bei einer neuen "Direktverbindung" Horw - Kriens der Abschnitt der Linie 16 zwischen Kuonimatte und Pilatusmarkt bzw. bis ins Zentrum in Frage gestellt werden: Auf diesen kurzen Entfernungsbereichen dürfte die Bedeutung des ÖV - gegenüber dem Langsamverkehr - sehr gering sein.

Erschließung Winkel

Bereits im Rahmen von AggloMobil wurde die Erschließung dieses doch weit entfernten Ortsteils untersucht. Im Rahmen der Neukonzeption sollte dieses Anliegen wieder aufgenommen werden.

Entscheide

Vor dem Hintergrund der oben dargelegten Argumente werden folgende Entscheide vorgeschlagen:

- *Beibehaltung der Linie 20 Luzern Bhf - Horw Süd, mindestens im 15-Min.-Takt*
- *Gewährleistung einer hohen Verfügbarkeit auf der Hauptachse in Horw*
- *Prüfung einer neuen, direkten Tangentialverbindung Horw Bhf - Kriens*

Vom Ansatz, die südlichen Siedlungsgebiete mit einer Zubringerlinie - statt mit der heutigen Hauptlinie - zu erschliessen, wird entsprechend abgegangen.

Mit einer neuen Tangentialverbindung Horw - Kriens stellt sich allerdings auch die Frage, ob die Linie 31 nach wie vor auf der heutigen Route zum Pilatusmarkt verkehren soll oder ob eine andere Route denkbar ist.

9.3 Linie 16

Ist-Zustand

16 Kriens Busschleife - Mattenhof - Pilatusplatz -
Horw Zentrum - Horw Spitz 30 Min.

Heutige Funktionen

- Erschliessung des südöstlichen Ortsteils von Kriens (und des nordwestlichen Ortsteils von Horw)
- Verbindungen einerseits zum Pilatusmarkt und zum Ortszentrum von Horw, andererseits zum Ortszentrum von Kriens
- **Tangentiallinie** zwischen Horw und Kriens
- Zubringer zur zb von Kriens Richtung Hergiswil (- OW/NW) sowie auch nach Luzern

Änderungen im Umfeld

- Verdichtung der zb zum 15-Min.-Takt
- Vorschlag neue Tangentiallinie Horw - Kriens

Konzeptvorschlag für die Linie 16

- **Verkürzung** der Linie 16 mit neuem Endpunkt Kuonimatte
- **Tangentiallinie**
- 30-Min.-Takt (unverändert)
- **Optimaler Anschluss an der Haltestelle Mattenhof an die zb von/nach Hergiswil und Luzern**
- **Separate Bedienung des Ortsteils Spitz (neu Linie 16C)**

Begründungen:

- Zweckmässige Aufgabenteilung mit der neuen Tangentiallinie 16B

Merkmale

- + Ortsbuslinie mit optimaler Zubringerfunktion nach Mattenhof zur zb
- + Einsparung von 1 Fahrzeug; Linie im 30-Min.-Takt mit 1 Fahrzeug

Vertiefte Abklärungen zu möglichen Linienverlängerungen

Die Linie 16 weist neu eine Standzeit in Kriens von 10 Min. auf. Es sollte geprüft werden, in dieser Zeitspanne die Linie bis zur Talstation der Pilatus-Bahnen zu verlängern.

9.4 Neue Tangentiallinie 16B

Konzeptvorschlag für die neue Linie 16B

- Horw Zentrum - **Horw Bhf** - Pilatusmarkt - Kriens Busschleife
- 30-Min.-Takt
- **Optimaler Anschluss am Bahnhof Horw an die zb von/nach Hergiswil (- OW/NW)**
- **Zeitliche Versetzung zur Linie 16**

Funktionen

- Erschliessung des Pilatusmarkts sowie des Bereichs Ringstrasse - Grabenhofstrasse
- Ev. direkte Erschliessung des neuen Wohngebiets durch eine Route via Motelstrasse
- Verbindung von Kriens zum Pilatusmarkt (heute durch Linie 16)
- Neue "schnelle" Tangentialverbindung Horw - Kriens
- Zubringer zur zb von/nach Hergiswil (- OW/NW)

Änderungen im Umfeld

- Verdichtung der zb zum 15-Min.-Takt

Merkmale

- + Wesentlich attraktivere Verbindung Horw - Kriens bzw. Hergiswil - Kriens durch gestreckte Route
- + Wesentlich attraktivere Erreichbarkeit des Pilatusmarkts auch von Kriens
- + Optimaler Umlauf mit 1 Fahrzeug

Bemerkungen:

Die Linien 16 und 16B ergänzen sich gegenseitig bzgl. der Anschlüsse an die zb.

Zwingend erforderliche Massnahmen

■ *Befahrbarkeit der Motelstrasse in beiden Richtungen*

Mögliche Linienverlängerung

Unter der Bedingung, dass die Motelstrasse befahrbar ist und auch ein zuverlässiger Betrieb im gesamten Abschnitt gewährleistet werden kann, könnte gleich wie bei der Linie 16 eine Verlängerung der Linie 16B bis zur Talstation der Pilatus-Bahn ins Auge gefasst werden.

9.5 Neue Ortsbuslinie 16C

Konzeptvorschlag für die neue Linie 16C

- *Horw Spitz - Horw Bhf - Horw Zentrum - Rank (- Winkel)*
- *30-Min.-Takt*
- *Optimaler Anschluss am Bahnhof Horw an die zb von/nach Luzern*

Funktionen

- Erschliessung der Wohngebiete in den Aussenbereichen von Horw
- Zubringer zur zb

Merkmale

- + Neuerschliessung eines Ortsteils von Horw (Winkel)
- + Ortsbuslinie mit optimaler Zubringerfunktion in Horw zur zb für **beide** Linienäste
- + Optimaler Umlauf mit 1 Fahrzeug

Vertiefte Abklärungen

Aufgrund der Erschliessungslücke wird vorgeschlagen, den einen Linienast bis ins Gebiet Winkel zu führen. Einer anderen Route kann in Zusammenarbeit mit der Gemeinde durchaus der Vorzug gegeben werden. Zudem könnte hier auch eine Verlängerung bis Hergiswil in Frage kommen, wenn die Haltestelle Hergiswil Matt nicht mehr durch die zb bedient und eine Alternative mit dem Bus gesucht werden müsste. Die Verlängerung nach Hergiswil erfordert jedoch den Einsatz eines zusätzlichen Busses. Die zb prüft derzeit drei unterschiedliche Erschliessungsvarianten für Hergiswil Matt.

9.6 Linie 20

Ist-Zustand

20	Luzern - Horw Zentrum	7.5/15 Min.
	Horw - Ennethorw / Technikumsstrasse	je 30 Min.

Funktionen

- Erschliessung des Hauptkorridors in Horw sowie der südwestlichen Ortsteile
- **Radiallinie** ins Stadtzentrum
- Verbindung zum Zielort Allmend (künftig mit der S-Bahn erschlossen)
- Verbindung zur Hochschule Zentralschweiz in Horw
- Ergänzung zur S4/S5 für das Zentrum Horw sowie die Hochschule Zentralschweiz
- Verknüpfungspunkte: Eichhof (nach Kriens) und Pilatusplatz (nach Emmen)

Änderungen im Umfeld

- Neue Haltestelle Allmend, Verdichtung des zb-Angebots auf den 15-Min.-Takt

Alternativen - zu verwerfen

Vor dem Hintergrund des Ausbaus der zb:

- Verkürzung I: nur bis Pilatusplatz:
Nicht vertretbar angesichts der Funktion als Hauptlinie bzw. der Erschliessung des Hauptkorridors von Horw
- Verkürzung II: nur bis Horw Bhf:
Nicht zweckmässig wegen verkehrlichem Nachteil (gebrochene Verbindung Horw Süd - Stadtzentrum) bzw. wegen kaum herzustellender schlanker Anschlüsse.
"Kurze" Zubringerlinie mit wenig Potenzial bzw. in "Konkurrenz" zum Langsamverkehr

Konzeptvorschlag für die Linie 20

- Grundsätzlich Beibehaltung der Linienführung
- 7.5-Min.-Takt Luzern Bhf - Horw Zentrum (Hauptverkehrszeiten);
Nachfragegerechte Ausdünnung in den Nebenverkehrszeiten
- 15-Min.-Takt Luzern Bhf - Horw Zentrum - Horw Süd
- **Aufhebung** der Liniensplittung Ennethorw/Technikumstrasse:
Linienendpunkt **Ennethorw**

Begründungen:

- Verdichtung zum 15-Min.-Takt auf der zb "erweitert" faktisch den Einzugsbereich der Bahn
- Buserschliessung, insbesondere der Hochschule, verliert an Bedeutung

Merkmale

- + Unveränderte Hauptlinie mit Direktfahrmöglichkeiten ins Stadtzentrum
- + Nachfragegerechtes Angebot: Verdichtung nur im Ortszentrum von Horw
- + Angebotsverbesserung für Ennethorw, insbesondere auch bzgl. Anschlüssen in Luzern

9.7 Linie 31

Ist-Zustand

31 Kasernenplatz - Pilatusplatz - Südpol -
Pilatusmarkt - Horw Zentrum 15 Min.

Funktionen

- Erschliessung der verschiedenen Gebiete entlang der Nidfeldstrasse - Grabenstrasse
- Verbindung vom nördlichen Zentrumsgebiet der Stadt zum Einkaufszentrum Pilatusmarkt
- Teilweise **Tangentiallinie**

Änderungen im Umfeld

- Neue Tangentiallinie Horw - Kriens:
Übernimmt auch eine gewisse Erschliessungsfunktion im Bereich Pilatusmarkt - Ringstrasse - Grabenstrasse
- Wegfall des Niveauübergangs Eichhof: Möglichkeit der gestreckteren Führung via Arsenalstrasse und Fahrzeiteinsparung
- Vorschlag neue Linie 18 Littau - Kantonsspital - Ebikon

Alternativen - zu verwerfen

- Verlegung der Linie via Zentrum Horw:
 - Erreichbarkeit der Arbeitsplatzgebiete im Bereich Grabenstrasse massiv verschlechtert
 - mit Linien 20, 21 und 31 "Überangebot" im Zentrum Horw

Konzeptvorschlag für die Linie 31

- **Linienendpunkt neu Horw Bhf**
- "Bewährte" Durchbindung mit Linie 21 (- Horw Zentrum) unverändert
- **Neue Route, gestreckt via Arsenalstrasse**

Begründungen:

- Hohe Verfügbarkeit für die Hauptachse in Horw bzgl. Stadtzentrum (Pilatusplatz)
- Vermeidung von Parallelbedienungen (mit der neuen Tangentiallinie)

Merkmale

- + Zweckmässige Erschliessung der Arbeitsplatzgebiete und des Pilatusmarkts aus Richtung Stadtzentrum (Pilatusplatz)
- + Neue Verbindung Horw - Arbeitsplatzgebiete Nidfeldstrasse/Arsenalstrasse

Perspektiven mittelfristig

- Neuer Endpunkt
 - Pilatusplatz (Vermeidung Parallelbedienung)
 - Kreuzstutz (Verknüpfung mit Linie 18)
- Führung via Kriens Mattenhof möglich im Zusammenhang mit Neubau Bushub Kriens Mattenhof

9.8 Zusammenfassung Korridor Süd

- + Neuer **Verknüpfungspunkt Bus - S-Bahn** in Horw, "**Bushub**" Horw Bhf:
Anbindung der südlichen Gemeindegebiete neu an die S-Bahn, mit zuverlässigeren und schnelleren Reisezeiten zum Bahnhof Luzern
- + Ortsteil **Winkel** neu erschlossen
- + Neu direktere **Verbindungen** nach Kriens durch die Tangentiallinie 16B mit Anschluss aus Richtung Hergiswil
- + **Erweiterung** der **Beförderungskapazität** im Korridor durch die S-Bahn